

FUSSBALL

Schweiz, Super League
28. Runde: Thun - Aarau 5:0 (4:0). Schaffhausen - Neuchâtel Xamax 2:1 (1:1). Grasshoppers - FC Zürich 1:1 (0:1). Basel - Young Boys 1:1 (0:1).

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 9 teams listed.

Servette steigt wegen Konkurses in die 1. Liga ab. Die Resultate der Genfer aus der Vorrunde bleiben in der Tabelle.

Deutschland, 1. Bundesliga

29. Runde, am Sonntag gespielt: Hannover 96 - Bayern München 0:1. Borussia Mönchengladbach - Mainz 1:1. Werder Bremen - Hertha Berlin 0:1. Hansa Rostock - VfB Stuttgart 2:1. Schalke 04 - Hamburger SV 1:2. Borussia Dortmund - Arminia Bielefeld 1:1. SC Freiburg - Bayer Leverkusen 1:3. Am Sonntag gespielt: Kaiserslautern - VfL Bochum 1:2. Wolfsburg - Nürnberg 0:1.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 18 teams listed.

Österreich, Bundesliga

29. Runde, am Sonntag: Mattersburg - Salzburg 2:0. Admira/Wacker Mödling - Tirol 1:0. Pasching - Grazer AK 0:3. Sturm Graz - Rapid Wien 1:1. Am Sonntag: Austria Wien - Bregenz 1:1. Rangliste: 1. Pasching 28/53 (50:17). 3. Rapid Wien 27/53 (45:20). 4. Grazer AK 28/50. 5. Mattersburg 29/39. 6. Admira/Wacker Mödling 28/33. 7. Tirol 29/33 (38:42). 8. Sturm Graz 29/29. 9. Salzburg 28/24. 10. Bregenz 29/20.

Italien, Serie A

31. Runde, am Sonntag: Sampdoria Genua - Palermo 1:0. AS Roma - Reggina 1:2. Messina - Udinese 1:0. Am Sonntag: Siena - AC Milan 2:1. Juventus Turin - Lecce 5:2. Inter Mailand - Cagliari 2:0. Livorno - Fiorentina 2:0. Chievo Verona - Parma 2:0. Bologna - Lazio Rom 1:2. Brescia - Atalanta Bergamo 1:0. Rangliste (je 31 Spiele): 1. Juventus Turin 70. 2. AC Milan 67. 3. Inter Mailand 56. 4. Sampdoria Genua 51. 5. Udinese 49. 6. Palermo 47. 7. Lazio Rom 40. 8. AS Roma 39 (50:50). 9. Cagliari 39 (44:50). 10. Livorno 39 (37:43). 11. Messina 39 (34:42). 12. Bologna 38 (29:29). 13. Reggina 38 (31:38). 14. Lecce 37. 15. Chievo Verona 34. 16. Siena 33 (32:45). 17. Parma 33 (36:51). 18. Fiorentina 32. 19. Brescia 30. 20. Atalanta Bergamo 27.

Deutschland, 2. Bundesliga

29. Runde, am Sonntag: Erzgebirge Aue - Eintracht Frankfurt 0:5. Unterhaching - Karlsruher SC (ohne Eggenmann/verletzt) 2:0. Ahlen - 1. FC Köln 1:0. Eintracht Trier - Wacker Burghausen 0:2. 1860 München - 1. FC Saarbrücken 1:1. Rangliste: 1. MSV Duisburg 28/55. 2. 1. FC Köln 29/55 (53:30). 3. Eintracht Frankfurt 29/49 (54:38). 4. 1860 München 29/49 (43:33). 5. Greuther Fürth 29/47. 6. Alzantania Aachen 28/44 (51:33). 7. Wacker Burghausen 28/44 (40:42). 8. Erzgebirge Aue 29/44 (44:36). 9. Dynamo Dresden 29/37. 10. Energie Cottbus 29/35 (32:38). 11. Eintracht Trier 29/35 (34:43). 12. 1. FC Saarbrücken 29/33 (38:43). 13. Unterhaching 29/33 (35:42). 14. Ahlen 28/32. 15. Rot-Weiss Essen 29/32 (34:43). 16. Karlsruher SC 29/31. 17. Rot-Weiss Erfurt 29/30. 18. Oberhausen 29/28.

England, FA-Cup, Halbfinale

Arsenal - Blackburn 3:0 (1:0). Newcastle United - Manchester United 1:4 (0:2).

Frauen U19 Gruppe 1

FC Breunigen - BSC Old Boys 3:0. Baden/Turgi - SV Seebach ZH verschoben. FC Concordia BS - Ruggell-Liechtenstein verschoben.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 7 teams listed.

U19 Gruppe 2

AC Bellinzona - FC Vaduz verschoben. FC Aarau - FC Concordia BS 1:4. FC Wil 1900 - FC Baden 2:4. SC YF Juventus - FC Schaffhausen 1:2.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 8 teams listed.

U18

Servette FC - SC Kriens 1:2. Team Lausanne - AC Lugano 2:2. FC Luzern - Neuchâtel Xamax FC 1:1. FC Winterthur - Team Liechtenstein 1:1. BSC Young Boys - FC St. Gallen verschoben. FC Sion - FC Basel verschoben.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 14 teams listed.

U16 Gruppe 2

FC Zürich - Grasshopper-Club Zürich 3:1. FC Solothurn - FC Schaffhausen 2:0. FC Luzern - FC Wil 1900 2:3. AC Bellinzona - FC St. Gallen 2:3. FC Winterthur - Team Liechtenstein verschoben. FC Aarau - SC Kriens 2:2. FC Baden - AC Lugano verschoben.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 14 teams listed.

Erneut Lalimo Damato

46. Bretschalaufr in Eschen - Janine Zürcher gewinnt Damen-Kategorie

ESCHEN - Und wieder ist der dunkelhäutige Laifne Damato der König von Eschen. Wie im letzten Jahr konnte keiner der Teilnehmer seine Pace halten. Bei den Damen setzte sich Janine Zürcher durch.

Felix Certe

Lalimo Damato verpasste zwar seine persönliche Bestzeit - die gleichzeitig auch der Streckenrekord ist - um rund eine Minute, doch seine Dominanz am Eschner Bretschalaufr war für die restlichen Läufer erdrückend. Vielleicht war auch die mangelnde Konkurrenz der Grund für den verpassten Streckenrekord. Damato lief ein regelmässiges und letztlich kontrolliertes Rennen und überquerte die Ziellinie in 39:48,12. Sein zweiter Sieg bei der zweiten Teilnahme war perfekt.

Spannendes Rennen um Silber und Bronze

Hinter dem Sieger lieferten sich Bruno Lacher, Markus Kellenberger und (Junior) Daniel Fäh lange Zeit ein heisses Duell um die weiteren Medaillenplätze. In der letzten Runde konnte sich Bruno Lacher entscheidend absetzen und holte sich Silber. Markus Kellenberger seinerseits wies den jungen Daniel Fäh in die Schranken und sicherte sich Bronze. Daniel Fäh, der sich in der Herrenkategorie mit der



Lalimo Damato lief ein einsames Rennen. Dem dunkelhäutigen Läufer gelang damit die Titelverteidigung.

«Ledernen» begnügen musste, konnte sich mit der Goldmedaille in der Kategorie Junioren trösten. Daniel Fäh zeigte sein Potenzial auf und ist ein grosses Versprechen für die Zukunft.

Erster internationaler Erfolg

Eine klare Sache gabs auch bei den Damen, wo Janine Zürcher einen klaren Sieg vor Andreas Schen-

ker (TV Schaan) feierte. «Das war mein erster internationaler Lauf. Daher kann ich mit dem Sieg mehr als zufrieden sein. Laufen ist zwar nur ein Hobby, aber ich gewinne gerne - obwohl das nicht das primäre Ziel ist», bemerkte Janine Zürcher zu ihrem Sieg in Eschen. Beliebt und unkämpft am Bretschalaufr waren auch einmal mehr die einzelnen Kategorien der Nach-

wuchsläufer. Aber auch die Hobbyläufer zeigten ihren Ehrgeiz. Hier setzte sich der Balzner Markus Kaufmann vor Cindy Stump durch. Lust but not least war man auch auf den Promiläufer gespannt. Hier startete mit Langläufer Markus Halser gleich auch ein ausgewachsener Sportprofi, der dem Rest des Teilnehmerfeldes gleich auch den Takt diktierte.

46. BRETSCHALAUFR, RESULTATE

Large table containing race results for various categories including men's and women's races, with columns for rank, name, and time.

Ruggellerinnen stürmen Platz 3 Ruggell-Liechtenstein feiert 5:1-Sieg über Schwerzenbach

RUGGELL - Auf der Freizeitanlage Widen nutzte das Team Ruggell-Liechtenstein seinen Heimvorteil gegen den FC Schwerzenbach und realisierte mit einem 5:1 (4:0) seinen fünften Meisterschaftstog.

Nach dem unglücklichen Ausscheiden im Cup-Halbfinale beim SV Seebach am letzten Mittwoch forderte Trainer Engelbert Hutter von seinen Akteurinnen einen frühen Führungstreffer und endlich mehr Effizienz im Abschluss. Zusätzlich nahm der Trainer Änderungen auf verschiedenen Positionen vor. Mit dem Wind im Rücken starteten die Gastgeberinnen furios. Bereits nach 70 Sekunden hatten die Einheimischen Grund zum Torjubel: Einen Flankenball von Melanie Künzler verlängerte Katrin Eggenberger mit dem Kopf in die entferntere Torecke zum 1:0-Führungstreffer.

Vom Wind verweht

Gegen den störenden Wind erschwerten sich die Zürcherinnen mit vielen hohen Bällen ihren Spielaufbau unnötig, was unter der

gekonnten Regie von Barbara Schlegel zu einem klaren Übergewicht der kämpferischen Hutter-Elf führte. Ein Weitschuss, der knapp am Torhause vorbei flog - die FCS-Torfrau kollidierte mit dem Torpfosten und verletzte sich dabei - leitete eine druckvolle Angriffswelle des Platzklubs ein. Noch vor Ablauf der ersten Viertelstunde erhöhte Carmen Alabor mit einem Schuss aus rund 20 Metern auf 2:0. Mit Ursina Capeder und Bianca Enzinger durften zudem zwei Akteurinnen die Gratulationen ihrer Mitspielerinnen entgegennehmen, die normalerweise für das Verhindern von Treffern zuständig sind. Kurz vor dem Halbzeitpfiff liess Melanie Künzler eine hundertprozentige Torchance ungenutzt - beim Stande vom 4:0 konnte der Gastgeber dies verkraften.

Alabor setzt Schlusspunkt

Mit der Einwechslung von zwei frischen Spielerinnen versuchte der Club aus der Agglomeration von Zürich den Windvorteil selber zu nutzen und das Skore zu korrigieren. Der Erfolg blieb den Gästen

aber lange verwehrt, bis Beatrice Burger den ersten Torjubel für die Zürcherinnen bewerkstelligen konnte. Die Gäste waren sichtlich bemüht, dem Spiel nochmals eine Wende zu geben, doch das Kombinationsspiel liess zu viele Mängel erkennen. Das Einwechslern von Tanja Dürr, Daniela Künzler und Ramona Kessler brachte neuen Elan in die Reihen der Einheimischen, was mit dem zweiten Tor von Carmen Alabor zum 5:1-Schlussresultat die Krönung fand. (gmk)

FC Ruggell-FL - Schwerzenbach 5:1 (4:0) FC Ruggell-Liechtenstein Herzog; Enzinger, Rietberger, Dori, Büchel (59. Dürr); Capeder (66. Künzler), Schlegel, Alabor, Zuppiger; Eggenberger, Künzler (70. Kessler). Bemerkungen: Ruggell ohne Pflüger (rekonaueszent), Oehri, Stadelmann und Wildhaber (alle U-19). Tore: 2. Eggenberger 1:0, 15. Alabor 2:0, 23. Capeder 3:0, 37. Enzinger 4:0, 49. Burger 4:1, 80. Alabor 5:1.

Frauen Nationalliga A Zunftstunde: Ruggell-Liechtenstein - FC Schwerzenbach 5:1. FC Bern - FC Rapid Lugano verschoben. SV Seebach ZH - SC LUwin.ch 0:6. FC Malters - FC Zuchwil verschoben.

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 8 teams listed.

FUSSBALL

Table with 3 columns: Rank, Team, Goals, Points. Top 8 teams listed.